

Jung sein in Bayern Hinhören. Verstehen. Ermöglichen.

29.06.2023

Jung sein in Bayern - das bedeutet ...

- psychische Belastungen nach Corona, aber auch Zukunftsperspektiven und Ideen
- Schulkarrieren, die manchmal erstaunlich gut, manchmal aber auch ohne Abschluss enden
- ein Ausbildungsmarkt mit vielen offenen Stellen, der nicht alle Bewerber*innen aufnehmen kann
- eine beachtliche Armutsgefährdungsquote bei jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren

Zeitnah zur Landtagswahl gibt der Fachtag der ejsa Bayern e. V. die Möglichkeit zum

- **Hinhören:** Auf Augenhöhe kommen junge Menschen mit Fachkräften und Politiker*innen ins Gespräch.
- **Verstehen:** Jung sein wird aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.
- **Ermöglichen:** Im Dialog entstehen Ideen für die Politik, um „Jung sein in Bayern“ zu ermöglichen.

Programm

- 13.00 Ankommen
- 13.30 Begrüßung
Tobias Fritsche, Vorsitzender ejsa Bayern e.V.
Grußwort
Sandra Schuhmann, Vorständin Diakonisches Werk Bayern e. V.
- 13:45 Jung sein *krisenfest* ermöglichen
Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Universität Hildesheim
- 14.30 Hinhören. Verstehen. Ermöglichen.
Junge Menschen, Fachkräfte und Politiker*innen im Gespräch
1. Jung sein in Bayern an der Schule
 2. Jung sein in Bayern in Arbeit oder Ausbildung
 3. Jung sein in Bayern und Migration
 4. Jung sein in Bayern und politische Bildung
- 16.00 Statements von Politiker*innen
- 16.30 Verabschiedung
Barbara Klamt, Geschäftsführerin ejsa Bayern e.V.
Ende der Tagung

Leitung

Elisabeth Meßner, Fortbildungsreferentin ejsa Bayern e.V.

Zeitraumen 29.06.2023
13:30 – 16:30 Uhr

Ort eckstein
Burgstr. 1 – 3
90403 Nürnberg

Kosten Teilnahmegebühren
ejsa-Mitglieder 0,00 Euro
Nichtmitglieder 25,00 Euro

Wir bitten Sie, die Teilnahmegebühr zu überweisen, sobald Sie von uns eine Rechnung erhalten haben.

Anmeldung Bitte melden Sie sich bis **15.06.2023** online an unter **www.ejsa-bayern.de/fortbildung**



© S. Hoßhaefer/pixelio.de.

